

Schack, Adolf Friedrich von: Dir in das Auge nur zu blicken (1854)

- 1 Dir in das Auge nur zu blicken,
- 2 Adele, hatt' ich lang gezagt;
- 3 Auf deine Hand die Lippe drücken,
- 4 Das Kühnste war's, was ich gewagt.

- 5 Da goß die gottgesandte Stunde
- 6 Vom Himmel her ins Herz mir Mut,
- 7 Daß heiß mein Mund auf deinem Munde
- 8 Im ersten heil'gen Kuß geruht.

- 9 Gebrochen war das Reich des Truges,
- 10 Wie Seele in die Seele sank
- 11 Und langen, vollen Atemzuges
- 12 Vom Strom des ew'gen Lebens trank.

- 13 Und als die Blicke wir erhoben,
- 14 O! strahlend, wie wir nie sie sahn,
- 15 Zog da durchs tiefe Nachtblau droben
- 16 Welt neben Welt die lichte Bahn.

(Textopus: Dir in das Auge nur zu blicken. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/25050>)